

AMTS BLATT

DER STADT MARKTREDWITZ

Erscheint am letzten Werktag jeden Monats, Preis pro Nummer € -30, im Abonnement jährlich mit Zustellgebühr € 21
Herausgeber: Stadtverwaltung Marktredwitz, Egerstraße 2, Zimmer 3, Telefon 501-110
Verantwortlich für die Redaktion: Verwaltungsrat Lothar Friedmann

Nr. 2 **Donnerstag, 28. Februar** 2019

I N H A L T

Nr. 12 Amtliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Marktredwitz für das Haushaltsjahr 2019	Nr. 15 Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung
Nr. 13 Auflassung von Reihengräbern im Städtischen Friedhof Marktredwitz	Nr. 16 Sprechtag im März 2019
Nr. 14 Auflassung einer Grabstätte im städtischen Friedhof Marktredwitz; Letztmalige Aufforderung	Nr. 17 Blutspendetermin
	Nr. 18 Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen in der Zeit vom 14.01.2019 bis 03.02.2019
	Nr. 19 Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse



Die Stadt Marktredwitz trauert um

Herrn Dr. Armin Leppert

* 14.04.1964 † 22.02.2019

Herr Dr. Leppert war von 2008 bis 2014 Mitglied des Stadtrats der Stadt Marktredwitz und wirkte in dieser Zeit in verschiedenen Gremien des Stadtrats und der städtischen Unternehmen mit.

Neben seiner kommunalpolitischen Tätigkeit engagierte er sich auch ehrenamtlich in zahlreichen Marktredwitzer Vereinen und Verbänden. Besonders zu erwähnen ist sein langjähriges Mitwirken beim Marktredwitzer Krippenweg.

Der Verstorbene hat sich durch sein kommunalpolitisches und ehrenamtliches Wirken große Verdienste erworben.

Die Stadt Marktredwitz dankt Dr. Armin Leppert für sein Engagement und wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Marktredwitz, 25.02.2019

Oliver Weigel, Oberbürgermeister

Nr. 12 Amtliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Marktredwitz für das Haushaltsjahr 2019

I.

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern hat der Stadtrat am 13.12.2018 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 beschlossen, die hiermit gem. Art. 26 Abs. 2 i. V. m. Art. 65 Abs. 3 der Gemeindeordnung amtlich bekannt gemacht wird:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im **Verwaltungshaushalt**

2019

in den Einnahmen
und Ausgaben mit **EUR 40.532.057**

und

im **Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen
und Ausgaben mit **EUR 15.625.390**
ab.

§ 2

(1) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird wie folgt festgesetzt:

2019: 1.616.163 EUR

(2) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Eigenbetriebs wird wie folgt festgesetzt:

2019: 1.750.000 EUR

§ 3

(1) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird 2019 auf 9.410.000 EUR festgesetzt.

(2) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Eigenbetriebes wird 2019 auf 2.221.472 EUR festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. **Grundsteuer** 2019

a) für land- u. forstwirtschaftliche
Betriebe (A)350 v. H.

b) für Grundstücke (B)380 v. H.

2. **Gewerbsteuer** 360 v. H.

§ 5

(1) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird 2019 auf 6.000.000 EUR festgesetzt.

(2) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes wird 2019 auf 4.500.000 EUR festgesetzt.

§ 6

Besondere Festsetzungen werden nicht getroffen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2019 in Kraft.

II.

Das Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge hat als Rechtsaufsichtsbehörde die nach Art. 71 Abs. 2 Gemeindeordnung i. V. m. Art. 110 Satz 1 Gemeindeordnung erforderlichen Genehmigungen zu § 2 Abs. 1 in Höhe von 1.616.163 € und zu § 2 Abs. 2 in Höhe von 1.750.000 € sowie nach Art. 67 Abs. 4 Gemeindeordnung i. V. m. Art. 110 Satz 1 Gemeindeordnung erforderlichen Genehmigungen zu § 3 Abs. 1 in Höhe von 9.410.000 € und zu § 3 Abs. 2 in Höhe von 2.221.472 € mit Schreiben vom 11.02.2019 Nr. 20 – 9413 erteilt.

III.

Die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen liegt gem. Art. 65 Abs. 3 Gemeindeordnung i. V. m. § 4 der Bekanntmachungsverordnung bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung in der Stadtkämmerei, Bahnhofstraße 14, Zimmer 23, während der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich aus.

Marktredwitz, den 26.02.2019

gez.

Weigel
Oberbürgermeister

Nr. 13

Auflassung von Reihengräbern im Städtischen Friedhof Marktredwitz

Die in den Quartieren H und K sowie im Grabfeld M liegenden Reihengräber von Verstorbenen aus dem Jahr 1998 und früher sind verfallen und werden nach Ablauf einer Räumungsfrist von 3 Monaten – bis spätestens 31. Mai 2019 aufgelassen.

Die Angehörigen der Verstorbenen werden gebeten, alle auf den verfallenen Gräbern befindlichen Grabsteine, Einfassungen und Anpflanzungen innerhalb der Räumungsfrist zu entfernen.

Gegenstände, die nach Ablauf der Frist nicht entfernt sind, gehen nach § 19(2) der Friedhofssatzung in das Eigentum der Stadt Marktredwitz über. Die Räumung der Gräber erfolgt in diesem Fall durch die Stadt Marktredwitz. Die Kosten für die Entfernung der Grabanlagen sind von den Nutzungsberechtigten zu tragen.

Marktredwitz, den 22.02.2019

Stadt Marktredwitz

gez.

Weigel
Oberbürgermeister

Nr. 14

Auflassung einer Grabstätte im städtischen Friedhof Marktredwitz; Letztmalige Aufforderung

Die Nutzungsfrist für das im Quartier U VII Nr. 6 liegende Urnen-Eigen-Grab der verstorbenen Josefine und Heinrich Kukol, sowie Heinz Walter Kukol ist am 10.11.2012 abgelaufen.

Nachdem mehrmalige Anschreiben an die Nutzungsberechtigte Renata Radova, Gustava Nosica 30, Cheb 35002/CZ erfolglos blieben und auch sonst keine Angehörigen mehr zu ermitteln sind, wird das Grab nach einer Räumungsfrist von 3 Monaten zum 31. Mai 2019 nach § 13 der Friedhofssatzung durch die Stadt Marktredwitz von Amts wegen aufgelassen. Der Grabstein und die Einfassung werden entfernt und gehen nach § 19 Abs. 2 der Friedhofssatzung in das Eigentum der Stadt Marktredwitz über.

Angehörige der Familien Kukol oder Radova werden hiermit letztmalig gebeten sich bei der Friedhofsverwaltung, Friedensplatz 2, 95615 Marktredwitz (Telefon 09231/5665) zu melden.

Marktredwitz, den 22.02.2019

Stadt Marktredwitz

gez.

Oliver Weigel
Oberbürgermeister

Nr. 15

Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum 1. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht – wenn kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt – ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach §54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten. Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde jährlich zum 31. März von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung folgende Daten: Familienname, Vornamen und gegenwärtiger Anschrift.

Betroffene haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzungen gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann beim Einwohnermeldeamt der Stadt Marktredwitz (Bahnhofstraße 14, 95615 Marktredwitz) eingelegt werden. Falls der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, werden die Meldebehörden die genannten Daten weitergeben.

Nr. 16

Sprechtage im März 2019

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern hält am

**Mittwoch, 20.03.2019 in der Zeit von 8.20 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 15.30 Uhr**

einen Sprechtag ab.

Es handelt sich hierbei jeweils um ein ca. 20-minütige Einzelgespräche (Beratung).

Sprechtageort: Bürgerinformationsstelle „MAKmit“ im Neuen Rathaus, Egerstr. 2 (Nebeneingang - EG; Zi.-Nr. 16)

Ein barrierefreier Zugang ist gewährleistet.

Eine vorherige Terminvereinbarung über das Versicherungsamt der Stadt Marktredwitz (Sachgebiet für Rentenangelegenheiten) ist erforderlich.

Kontakt per Tel.: 09231/501-158 oder -159 bzw. per E-Mail: harald.schmidt@marktredwitz.de oder sozialwesen@marktredwitz.de.

Caritas Sozialberatung

Das Kreis-Caritassekretariat hält am

Mittwoch, 13.03.2019

in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Kath. Pfarramt St. Josef, Bahnhofstr. 9, Marktredwitz, eine Sprechstunde ab.

Sprechtag der Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Bund

Die Versichertenberaterin Sigrid Freiberger ist ehrenamtlich für die Deutsche Rentenversicherung Bund tätig. Sie unterstützt bei jeglicher Rentenantragstellung sowie Kontenklärung und steht für generelle Auskünfte zur Verfügung:

**Montag, 11.03., 18.03. und 25.03.2019
von 14 bis 17 Uhr**

oder nach individueller Vereinbarung.

Sprechtagort: Bürgerinformationsstelle „MAKmit“ im Neuen Rathaus, Egerstr. 2 (Nebeneingang - EG; Zi.-Nrn. 15/16)

Nach Absprache sind auch Hausbesuche möglich.

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

Telefonischer Kontakt ab 9 Uhr unter 09231/8793843 oder 0176/25477987 bzw. per E-Mail: Sigrid.Freiberger@t-online.de.

Sprechzeiten der Sozialreferentin Gisela Wuttke-Gilch

Jeden 2. bzw. 3. Mittwoch im Monat, 17.15 Uhr bis 18.00 Uhr in der Bürgerinformationsstelle „MAKmit“ im Neuen Rathaus, Egerstr. 2 (Nebeneingang - EG; Zi.-Nrn. 15/16), findet der Sprechtag der Sozialreferentin der Stadt Marktredwitz statt.

Mittwoch, 20.03.2019

Nr. 17

Blutspendetermin

**Am Dienstag, 19.03.2019
von 15.30 Uhr bis 20.00 Uhr**

kann im BRK Kreisverbandshaus, Industrierallee 2, 95615 Marktredwitz wieder Blut gespendet werden.

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass oder zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein) mit. Der Spendeabstand von 56 Tagen ist unbedingt einzuhalten!

Nr. 18

Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen in der Zeit vom 14.01.2019 bis 03.02.2019

Geburten

Ella Eichmüller, Eltern: Katrin Brigitte Eichmüller, geb. Herrmann, Stefan Hans Eichmüller, Wunsiedel, Mühllohweg 2

Alina Nadine Reuschel, Eltern: Tanja Simone Reuschel, geb. Gleissner, Florian Marco Reuschel, Wunsiedel, Christian-Mettin-Straße 10

Daria Ida Bachmann, Eltern: Viktoria Bachmann, geb. Topolski, Alexander Bachmann, Marktredwitz, Wichernstraße 3

Emil Schödlbauer, Eltern: Melanie Silvia Schödlbauer, Klemens Erich Walter Schiener, Marktredwitz, Karlstraße 14

Frieda Mujevic, Eltern: Daniela Mujevic, Stefan Peter Müller, Marktredwitz, Egerstraße 56 a

Jonas Marc Gebhardt, Eltern: Franziska Erika Gebhardt, Carsten Reiner Gebhardt, geb. Pöhlmann, Weißenstadt, Birk 10

Raphael Vincent Mößbauer, Eltern: Sophia Chiara Felicitas Alice Mößbauer, Christian Matthias Mößbauer-Gmeiner, geb. Gmeiner, Waldershof, Klatze 8

Milana Ferderer, Eltern: Nadja Ferderer, geb. Schreiner, Valeri Ferderer, Marktredwitz, Karl-Stilp-Straße 5

Toni Martin Lippert, Eltern: Julia Christine Lippert, geb. Schuster, Stefan Werner Lippert, Wunsiedel, An der Leithe 13

Maximilian Fell, Eltern: Anna Fell, geb. Weizel, Alexander Fell, Marktredwitz, Waldershofers Straße 9

Jonas Alexander Weiß, Eltern: Jasmin Gerlinde Weiß, geb. Pleil, Mario Weiß, Kirchenlamitz, Weißenstädter Straße 11

Emil Zukic, Eltern: Marija Andric Zukic, geb. Andric, Emir Zukic, Wunsiedel, Alter Markt 2

Adel Yacop, Eltern: Yasmin Hamash, Yacop Yacop, Selb, Kopernikusstraße 6

Verena Katja Panrucker, Eltern: Martina Maria Panrucker, geb. Reis, Andreas Hubert Panrucker, Konnersreuth, Klosterweg 5

Anni Marion Melzner, Eltern: Julia Birgit Melzner, geb. Günther, Fabian Edgar Melzner, Selb, Franz-Heinrich-Straße 19

Yigit Tarhan, Eltern: Neslihan Tarhan, geb. Özcan, Yusuf Tarhan, Marktredwitz, Goethestraße 12

Sterbefälle

Irmgard Krüger, geb. Leibold, Marktredwitz, Pfarrweiherstraße 4

Margareta Alma Meyer, geb. Hollering, Wunsiedel, Bibersbacher Straße 61

Anna Marie Ehli-Hagen, geb. Hagen, Marktredwitz, Klingerstraße 18

Fatma Bilgin, Hof, Kornbergstraße 18

Hermann Walter Klug, Hof, Meisenweg 1

Ottilie Grienhilde Hannelore Kiratzoulis, geb. Stich, Marktredwitz, Wölsauerhammer 52

Peter Wolfgang Paul, Marktredwitz, Kraußoldstraße 5

Leonhard Barwasser, Marktredwitz, Wegenerstraße 16

Gertraud Götz, geb. Zitterbart, Arzberg, Schillerstraße 7

Sofie Maria Haas, geb. Kreitmeier, Marktredwitz, Kraußoldstraße 5

Sophia Anna Warmbrunn, Waldershof, Siedlung 3

Waldemar Zboron, Neuhaus an der Eger, Schloßstraße 1

Nr. 19

Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Öffentliche Sitzung des Stadtrates vom 29.01.2019

1. Genehmigung der Sitzungsniederschriften

Beschluss:

Die Niederschriften der Stadtratssitzung vom 13.12.2018, der Stadtratssitzung vom 18.12.2018 und der Bauausschusssitzung vom 08.01.2019 werden ohne Einwände genehmigt.

JA-Stimmen: 22

NEIN-Stimmen: 0

2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlichen Sitzungen, deren Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO)

Beschluss:

Die Bekanntgabe der Beschlüsse aus nicht öffentlichen Sitzungen, deren Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind (Art. 52 Abs. 3 GO), dient zur Kenntnis.

3. Vollzug des Bayer. Feuerwehrgesetzes (BayFwG); Bestätigung des gewählten Feuerwehrkommandanten und der stv. Feuerwehrkommandanten gemäß Art. 8 Abs. 4 BayFwG für die Freiwillige Brand-Haingrün

Beschluss:

Der Feuerwehrkommandant Herr Tobias Schmelzer, Fikentscherstr. 18, 95615 Marktredwitz und die stellvertretenden Kommandanten Herr Martin Tröger, Haingrün 5 a, 95615 Marktredwitz und Herr Felix Voit, Fridauer Str. 19, 95615 Marktredwitz, werden hiermit nach der Wahl der Feuerwehrdienstleistenden am 26.01.2019 gemäß Art. 8 Abs. 4 BayFwG in ihren Ämtern bestätigt.

JA-Stimmen: 22

NEIN-Stimmen: 0

4. Städtische Parkhaus GmbH Marktredwitz; Jahresabschluss 2017

a) Feststellung

b) Entlastung

Beschluss:

Einer Beschlussfassung der Gesellschafterversammlung der Städtischen Parkhaus GmbH wird wie folgt zugestimmt:

a) Der Jahresabschluss 2017 mit einer Bilanzsumme von 205.731,28 € ist festzustellen.

JA-Stimmen: 22

NEIN-Stimmen: 0

b) Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat ist für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung zu erteilen.

JA-Stimmen: 14

NEIN-Stimmen: 0

Die Mitglieder des Aufsichtsrates der städtischen Parkhaus GmbH waren von der Abstimmung ausgeschlossen.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Rechtsaufsichtsbehörde, das Landrat-samt Wunsiedel i. Fichtelgebirge, den Antrag der Städt. Parkhaus GmbH Marktredwitz auf Ausnahme von der Abschlussprüfung und der Prüfung nach § 53 Abs. 1 HGrG für die Jahre 2018, 2019 und 2020 zugestimmt hat.

5. Außenbereichssatzung der Stadt Marktredwitz für den Bereich "Glashütte", Gemarkung Haid;

5.1 Erlass einer Außenbereichssatzung nach § 35 Abs. 6 BauGB -BA 08.01.2019-

Beschluss:

Für den im Lageplan vom 07.01.2019 räumlich gekennzeichneten Geltungsbereich „Glashütte“, Gemarkung Haid, wird eine Außenbereichssatzung gemäß § 35 Abs. 6 BauGB erlassen.

JA-Stimmen: 22

NEIN-Stimmen: 0

5.2 Billigung des Satzungsentwurfes zur öffentlichen Auslegung und Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Beschluss:

Dem Entwurf der Außenbereichssatzung gemäß § 35 Abs. 6 BauGB für den Bereich „Glashütte“, Gemarkung Haid, vom 07.01.2019 wird zugestimmt.

Auf der Grundlage des Entwurfes der Außenbereichssatzung vom 07.01.2019 wird gemäß § 35 Abs. 6 Satz 5 i. V. m. § 13 Abs. 2 Nrn. 2 und 3 BauGB die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Von der Möglichkeit auf den Verzicht einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird Gebrauch gemacht.

Einer Umweltpflichtprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB bedarf es nicht.

JA-Stimmen: 22

NEIN-Stimmen: 0

6. Stadtsanierung Marktredwitz;

SAN VI Markt/Altstadt

Ideenwettbewerb mit städtebaulichem Realisierungsteil Im Winkel – Auslobung

Beschluss:

Dem Auslobungstext des städtebaulichen Ideenwettbewerbs mit Vertiefungsbereich „Im Winkel“ wird zugestimmt.

JA-Stimmen: 22

NEIN-Stimmen: 0

7. Carsharing im ländlichen Raum;

Sachstandsbericht

Beschluss:

Der Sachstandsbericht Carsharing im ländlichen Raum dient dem Stadtrat zur Kenntnis.

Öffentliche Sitzung des Bauausschusses vom 05.02.2019

1. Bauvoranfrage;

Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Fl.Nr. 355/27,

Gem. Oberredwitz, Asamweg

Beschluss:

Die Erteilung der Baugenehmigung wird in Aussicht gestellt, unter dem Vorbehalt, dass keine begründeten Nachbareinwendungen erhoben werden, den Forderungen der Träger öffentlicher Belange Rechnung getragen werden kann und die bauordnungsrechtlichen Vorschriften eingehalten werden.

Folgende Befreiungen wird zugestimmt:

- Überschreitung der Baugrenze auf der östlichen Grundstückseite
- Befreiung vom festgesetzten Garagenstandort
- Nichteinhaltung der festgesetzten Wandhöhe von 4 m mit 4,40 m
- Geländeänderung größer 0,70 m

Der Beseitigung des Baumes auf der westlichen Seite der öffentlichen Grünfläche wird zugestimmt. Durch die Bauherren ist eine Ersatzpflanzung vorzunehmen.

JA-Stimmen: 10

NEIN-Stimmen: 0

**2. Bauleitplanung der Stadt Arzberg;
Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Egerstraße zur Realisierung einer Kindertagesstätte, eines Seniorenwohnheims mit Tagespflege und Arztpraxis;
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB sowie benachbarter Gemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB**

Beschluss:

Die Bauleitplanung der Stadt Arzberg hinsichtlich der Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Egerstraße zur Realisierung einer Kindertagesstätte, eines Seniorenwohnheims mit Tagespflege und Arztpraxis wird zur Kenntnis genommen.

Städtebauliche und sonstige relevante Belange der Stadt Marktredwitz werden durch die Planung nicht berührt.

Mit der Bauleitplanung besteht Einverständnis.

JA-Stimmen: 10

NEIN-Stimmen: 0

**3. Bauleitplanung der Stadt Waldershof;
Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das "Sondergebiet Photovoltaik - Lengenfeld";
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Verfahren
nach § 4 Abs. 2 BauGB
-BA 06.11.2018-**

Beschluss:

Die Bauleitplanung der Stadt Waldershof hinsichtlich der Aufstellung eines vorhaben-bezogenen Bebauungsplanes für das „Sondergebiet Photovoltaik – Lengenfeld“ wird

zur Kenntnis genommen.

Städtebauliche und sonstige relevante Belange der Stadt Marktredwitz werden durch die Planung nicht berührt.

Mit der Bauleitplanung besteht Einverständnis.

JA-Stimmen: 10

NEIN-Stimmen: 0

**4. St 2177 -Ortsumgehung Waldershof -
Planfeststellungsbeschluss der Regierung der Oberpfalz
v. 19.12.2018**

Beschluss:

Dem Stadtrat wird vorgeschlagen: Der Planfeststellungsbeschluss der Regierung der Oberpfalz vom 19.12.2018 zur St 2177 – Ortsumgehung Waldershof wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die vorgesehene Trasse wird den Zielen der Ortsumgehung, unter Berücksichtigung aller Belange, am ehesten gerecht. Weitergehende Änderungen sind aus verkehrlichen, wirtschaftlichen und ökologischen Gründen nicht überzeugend darstellbar.

Im Verfahren wurden die Einflüsse auf die Umwelt ermittelt und abgewogen.

Die vorliegende Planung hat auch unter Beachtung dieser Gesichtspunkte Bestand.

JA-Stimmen: 10

NEIN-Stimmen: 0

Stadt Marktredwitz
Weigel
Oberbürgermeister